

Herzlich Willkommen!



zur Bürgerversammlung
am 19.07.2022
in der Mehrzweckhalle



Dr. Stephan Bea – Erster Bürgermeister

1. Ein paar Zahlen
2. Unsere Einrichtungen
3. Abgeschlossene Projekte
4. Laufende Projekte
5. Bürgeranliegen und Diskussion

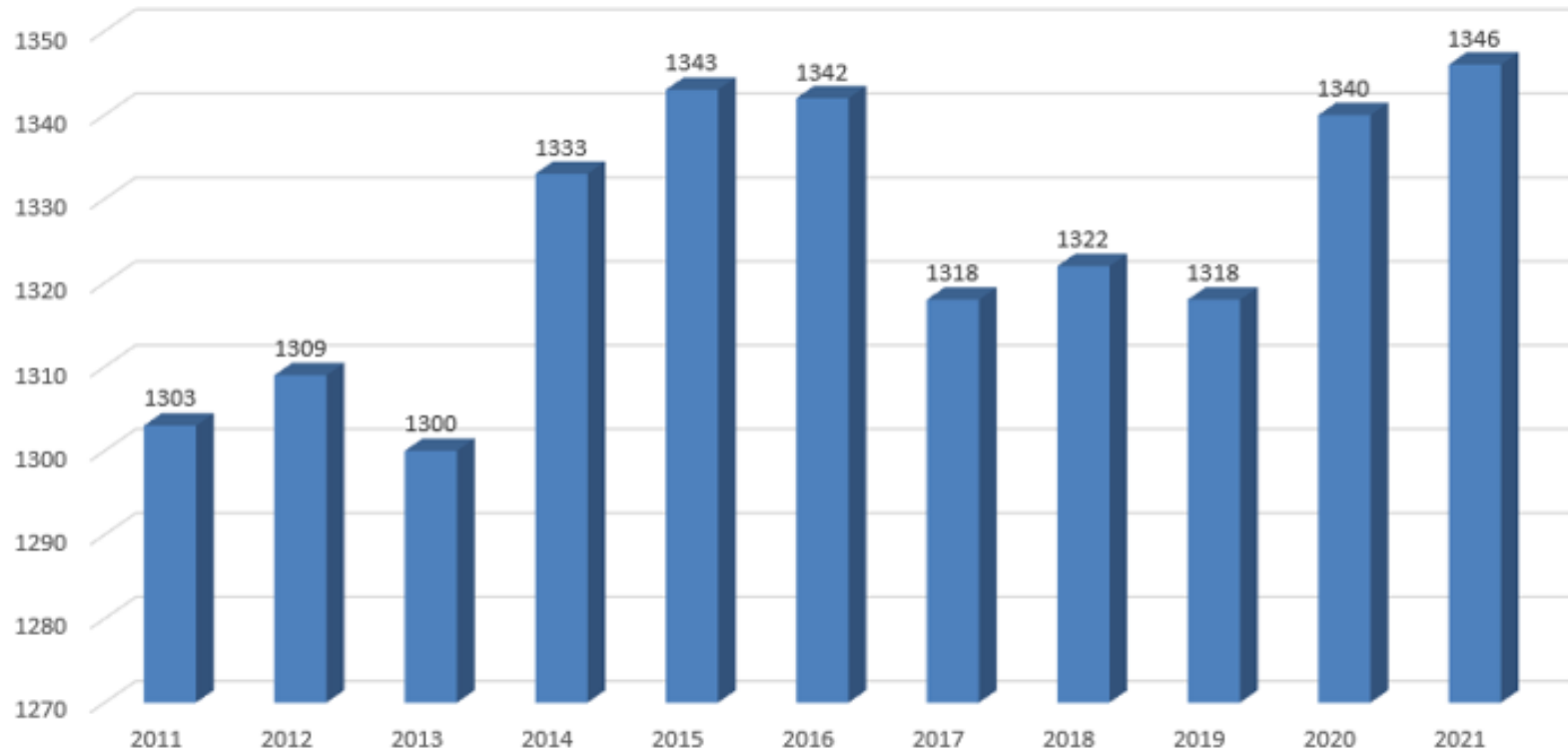


Bürgerinfo



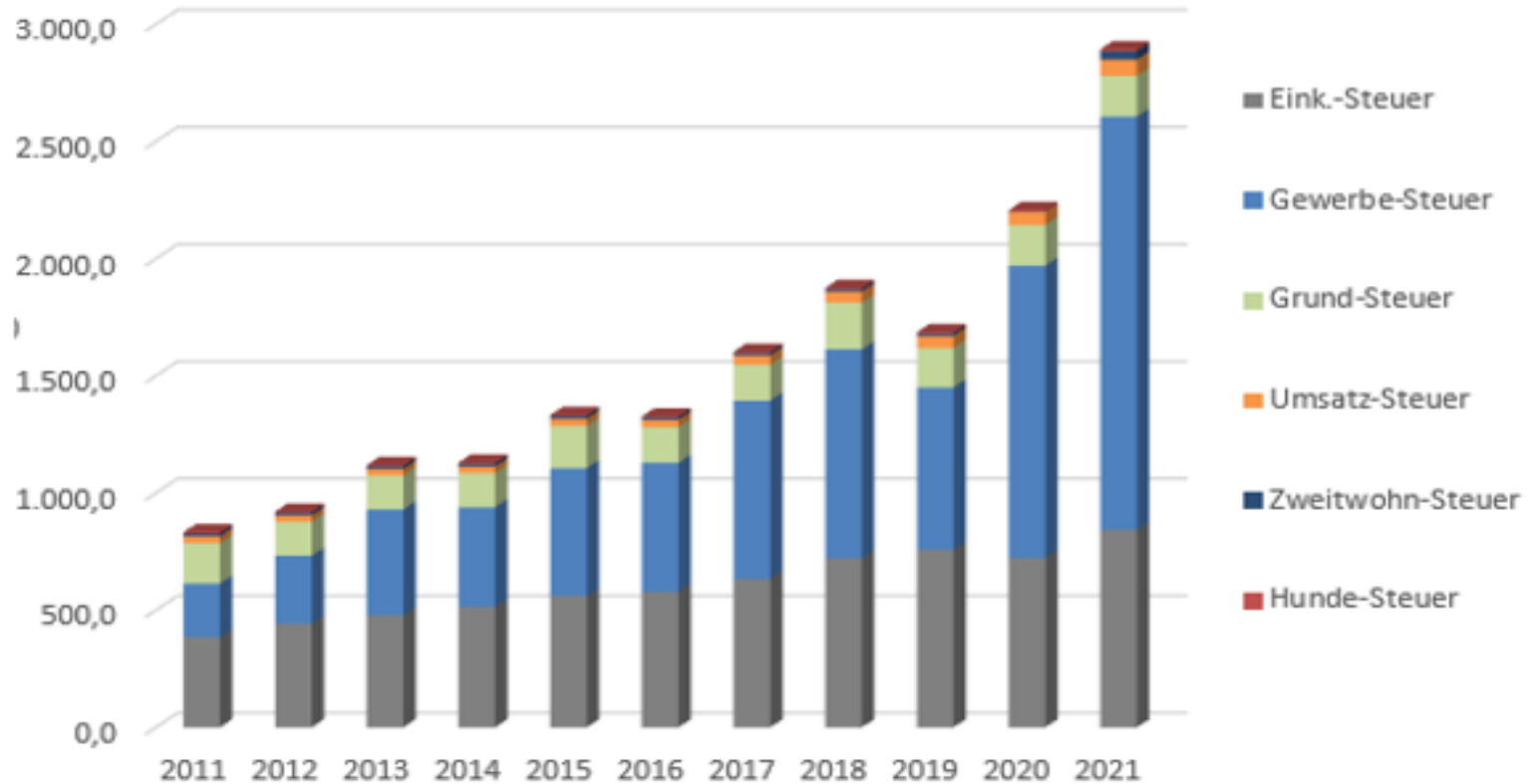


Einwohnerzahlen





Steuereinnahmen (pro Jahr in tsd. Euro)





Anmerkungen zu den Steuereinnahmen 2021

- Einkommenssteuer
€ 844.000.- (plus 17% im Vgl. zum Vorjahr)
- Gewerbesteuer
€ 1.762.000.- (plus 41% im Vgl. zum Vorjahr)
- Grundsteuer:
€ 174.000.-; neu: Antrag über Elster (online); Formulare bei der Gemeinde erhältlich
- Umsatzsteuer
€ 70.000.-
- Zweitwohnsteuer
€36.500 (für 2020, 2021; plus 82% im Vgl. zu 2019; neue
Zweitwohnungssteuersatzung, Mietspiegel)
- Hundesteuer
€ 8.000.-
- Insgesamt: 2.893.800.- (plus 31% im Vgl. zum Vorjahr)

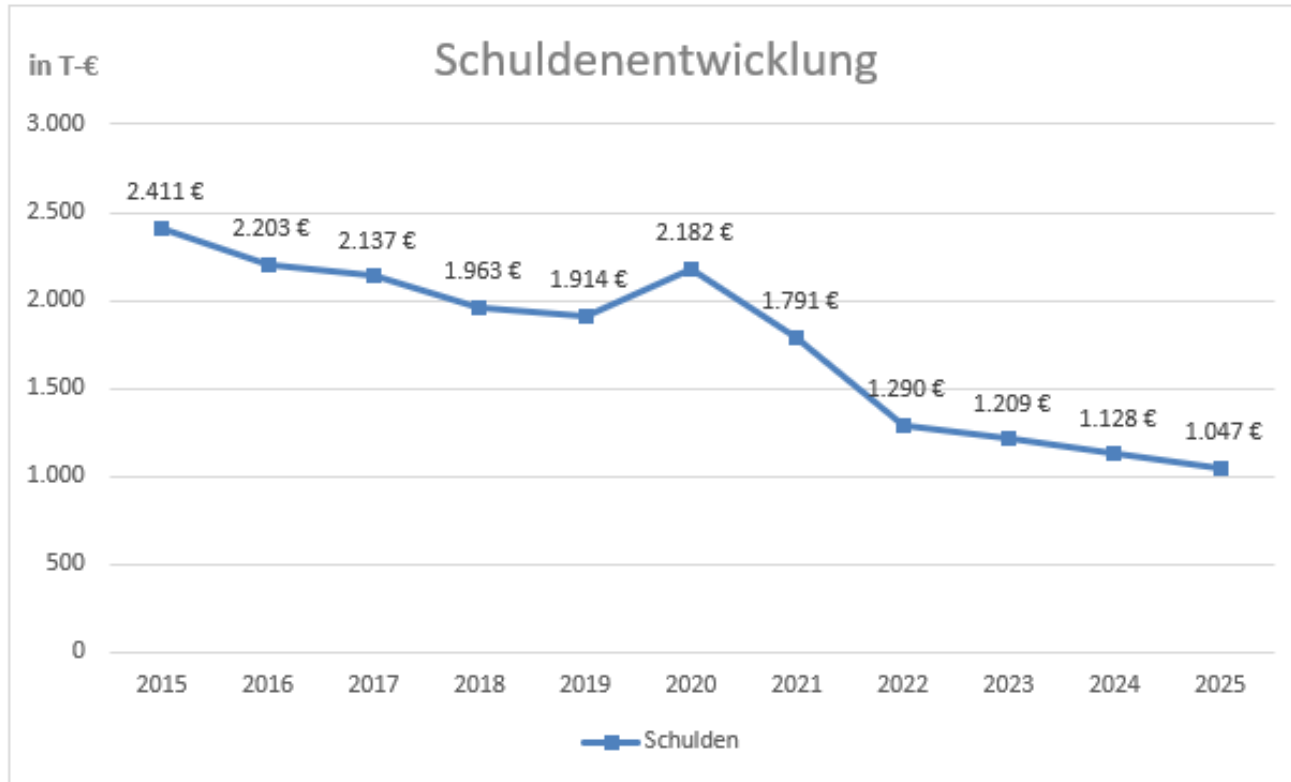


Sonstige Ausgaben und Einnahmen

	Erläuterung	2011	2021
Ausgaben			
Kreisumlage	Landkreis Ostallgäu	396.711	666.250
VG Umlage	VG Unterthingau (Unterthingau, Kraftisried, Görisried)	118.117	219.697
Schulverband Umlage	Mittelschulverband Unterthingau (Grundschule Görisried; Grund- und Mittelschule Unterthingau)	115.918	130.400
Einnahmen			
Schlüsselzuweisung	Zuwendung des Freistaates, kommunaler Finanzausgleich	293.140	176.736
Investitionszuweisung	Zuwendung des Freistaates, Investitionspauschalen	29.900	126.500



Schuldenentwicklung der Gemeinde – Verschuldung pro Kopf





Anmerkungen zur Schuldenentwicklung

- **Gemeinde**

Dank durchgeführter Tilgungen konnte der Schuldenstand der Gemeinde im Jahr 2021 abgebaut werden. Auch für das Jahr 2022 sind weitere Tilgungen (z. B. das langjährigen CHF-Darlehen) geplant.

- **Kommunalunternehmen**

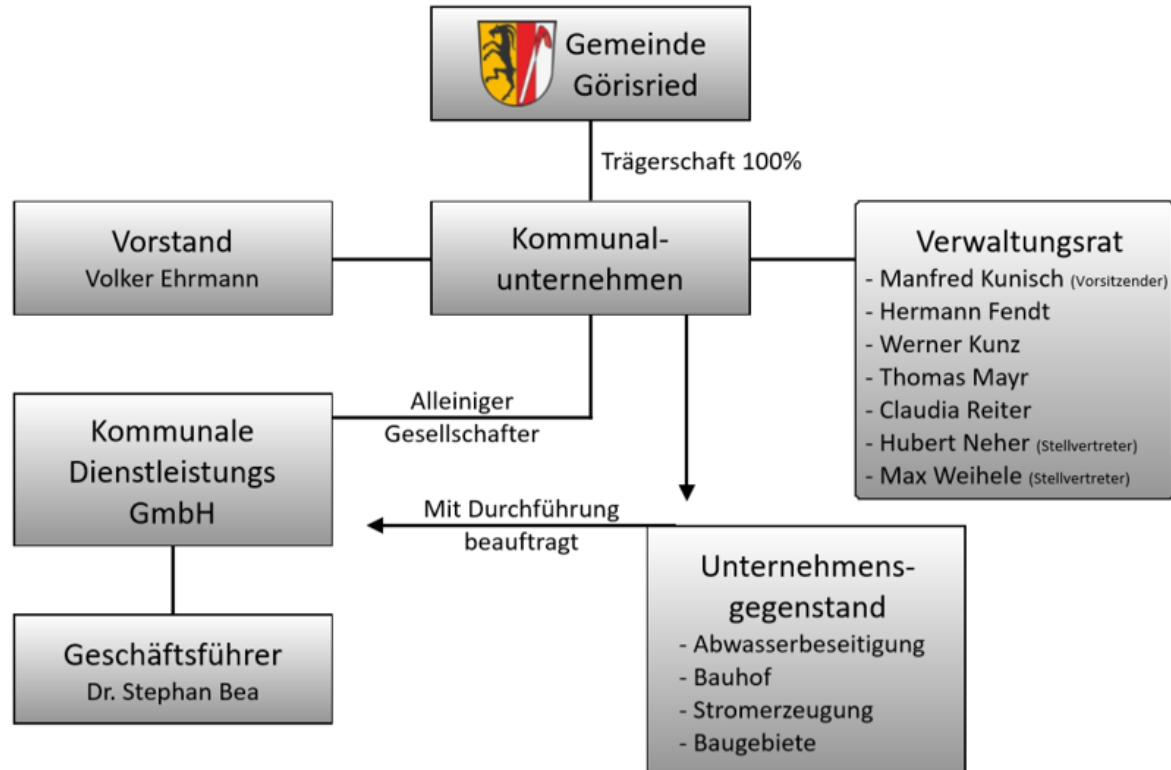
Beim Kommunalunternehmen und der KDL sinken die Schulden ebenfalls dank Flächenverkäufe im Gewerbegebiet und Tilgungen. Zu Jahresbeginn war die Verschuldung bei rund 5.3 Mio. Prognose für das Jahresende sind 3,5 Mio. Die PV-Anlage am Ochsenhof ist komplett abbezahlt und liefert sehr gute Erträge.

Unsere Einrichtungen





Kommunale Unternehmen der Gemeinde Görisried





Kindertagesstätte Sonnenschein – Stand Juli 2022

- Anzahl der Kinder
 - Hasengruppe: 23
 - Schneckengruppe: 24
 - Mäusegruppe: 14
 - Insgesamt: 61
- Pädagogisches Personal
 - Leiterin: 1
 - Erzieherinnen: 6
 - Kinderpflegerinnen: 5



Kita Sonnenschein

- Öffnungszeiten: 07:00 bis 15:00 Uhr, Mo bis Fr
- Investitionen: Außenspielplatz für die Krippe, Erzieherinnenzimmer, Möbel, Lüftungsanlage; Spenden von Raiba Wald-Görisried und hafner
- Neue Satzungen und Konzeption
- Neuer Lieferant für das Mittagessen
- Zahlreiche pädagogische Angebote und Aktivitäten
 - Trimm Dich locker
 - Kreatives Tun
 - SingSaLaBim
 - Wackelzahnclub
 - Wald Wiesen Wasser Woche
 - Wildmobil
 - Besuch Bauernhof Heim
 - Kinderkonferenz
 - u.v.m.

Kita Sonnenschein - Team



Kita Sonnenschein – Spielgerät für die Krippe





Kinder aus Görisried im Schulverband Unterthingau - Juli 2022

- Grundschule in Görisried
 - 1. Klasse: 12
 - 2. Klasse: 16
 - 3. Klasse: 8
 - 4. Klasse: 12
 - Insgesamt: 48

- Mittelschule in Unterthingau
 - 5. Klasse: 6
 - 6. Klasse: 5
 - 7. Klasse: 3
 - 8. Klasse: 6
 - 9. Klasse: 5
 - Insgesamt: 25



Schulverband

- Grundschule in Görisried
 - Schule Innen gestrichen
 - Ausstattung mit neuen Möbeln
 - Anlage von Hochbeeten für das gesunde Frühstück
- Schule in Unterthingau
 - Bau einer Mittagsbetreuung mit Mensa
 - Aktuell nutzen 12 Kinder der Grundschule in Görisried das Mittagsangebot an der Schule in Unterthingau

Grundschule Görisried – die Lehrerinnen



Grundschule Unterthingau Mittelschule Unterthingau



JETZT MIT
**MITTAGS-
BETREUUNG**



Dr. Stephan Bea,
Vorsitzender des Schulverbands Unterthingau

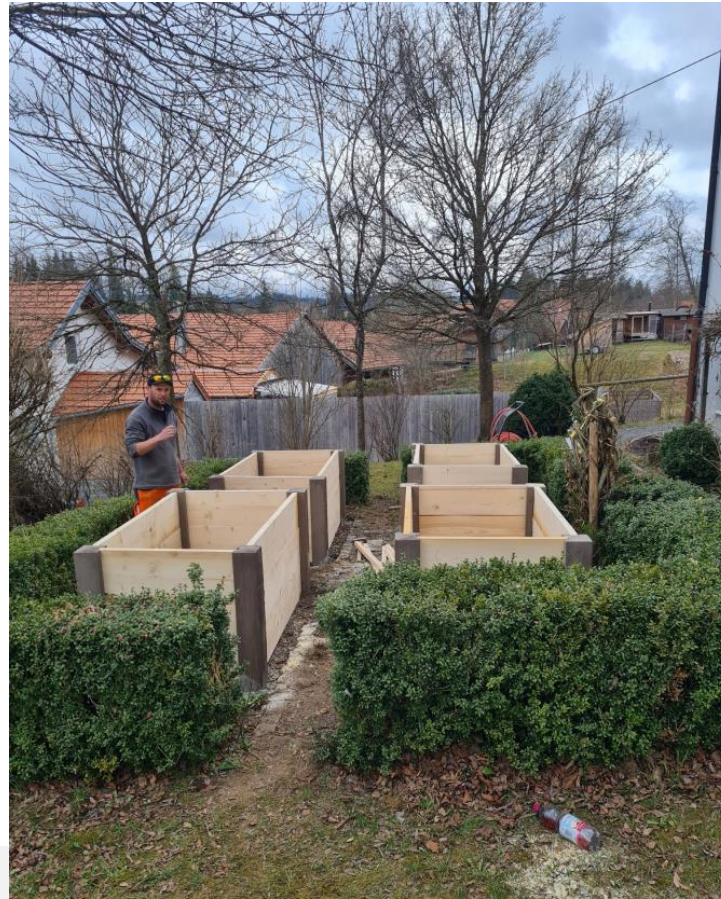
Die Schule Unterthingau wurde Ende der 70er Jahre erbaut. Neben einer großen Generalsanierung in den Jahren 2011 bis 2013 sowie der Sanierung der Doppelturnhalle in den Jahren 2019 und 2020 ist jetzt die Fertigstellung und Inbetriebnahme der Mittagsbetreuung am 8. November 2021 ein weiterer großer Meilenstein. Für das Lernen und Leben in dieser Schule sind damit ideale Voraussetzungen gegeben. Die Mittagsbetreuung besteht aus einem Speiseraum und einem Raum für die Betreuung der Kinder am Nachmittag. Aktuell haben wir 288 Kinder an der Schule, insgesamt können etwa 70 Kinder gleichzeitig mit Essen versorgt werden. Die Gesamtkosten lagen bei rund 1,3 Mio Euro. Nach Abzug der Förderung bleibt noch ein Betrag von 700 000 Euro, welcher vom Schulverband durch Umlage an die drei Gemeinden Unterthingau, Görtsried und Kraftsried geleistet werden muss.

Maximilian Schräggle,
Planer, b2architektur Kaufbeuren

Die Baulücke zwischen Schule und Turnhalle ist nun geschlossen. Mit der Bebauung zwischen den genannten Gebäuden konnte eine Küche, ein Speisesaal und ein Aufenthaltsraum für die Mittagsbetreuung geschaffen werden. Durch die Lage der neuen Räume kann die Infrastruktur der Schule mitbenutzt werden, somit mussten z.B. keine neuen Toiletten für die Schüler geschaffen werden. Ein direkter Zugang zu den neuen Räumen ist über die Schule geschützt und barrierefrei möglich.

An schönen Tagen kann die neu geschaffene Terrasse an der Nordwestseite des Gebäudes zur Mittagsbetreuung mitbenutzt werden.







- Personal: 2 x Vollzeit und 1 x 10 Stunden/Woche
- Erweiterung Fuhr- und Maschinenpark
- Bau neuer Bauhof

Team Bauhof







Winterdienst



Neuer Bauhof



Neuer Bauhof



ANSICHT WEST



Mehrzweckhalle



- Energetisch saniert



Mehrzweckhalle – wer hat eine gute Idee für ein neues Schild?



Feuerwehr - Roadmap Beschaffung LF 20 kat S



Feuerwehr – Auslieferung neues Feuerwehrfahrzeug Anfang 2024





Rückblick 2020/2021 – sonstige abgeschlossene Projekte

- Hochwasserschutz Schwandenbach
- Baugebiet Ziegelstadel: erschlossen incl. Schallschutzwand, alle Bauplätze verkauft
- Gewerbegebiet: Erweiterung, abgeschlossene und laufende Projekte
- Straßenbau: Wildberger Straße incl. Gehweg, Durber, Hasenmahd
- Wegebau: div. Wege saniert, e. g. Neuer Waldweg, Mollenstube...
- Natur: Ausgleichsflächenmanagement, Anlage Blühflächen
- Gemeinde: Neue bzw. überarbeitete Satzungen, neue homepage, Umgestaltung Eingangsbereich Rathaus
- Skaterrampe Multifunktionsplatz
- Abwasser div. Kanalsanierungen (noch ausstehend/Durchführung nächste Woche: Inlinersanierung Staig und Spülung Regenfallrohr und Rohre)

Rückblick 2020/2021 – sonstige abgeschlossene Projekte



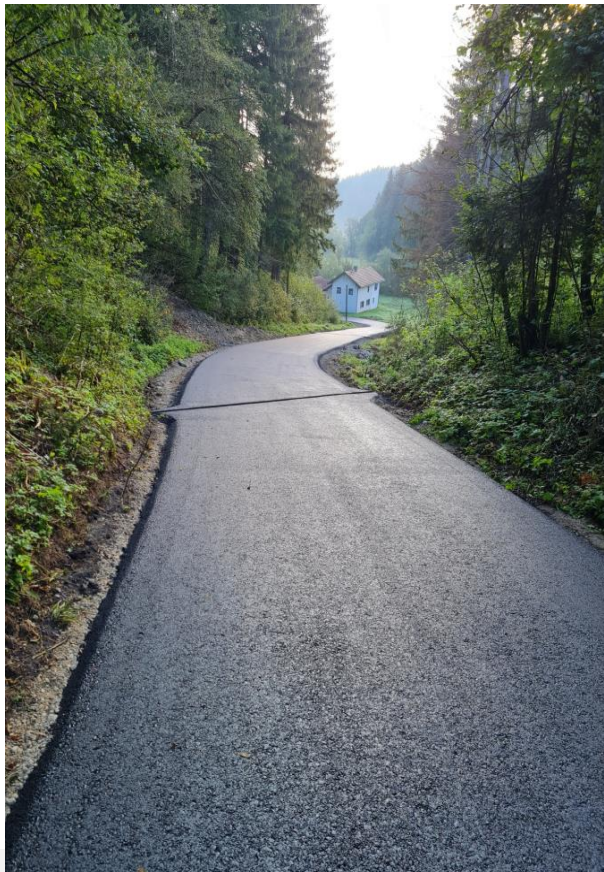
Hochwasserschutz Schwandenbach



Sanierung Wildberger Strasse und Errichtung eines Gehwegs



Sanierung Strasse Durber und Hasenmahd



Ausgleichsflächenmanagement



Ausgleichsflächenmanagement



Blühflächen



Skaterrampe





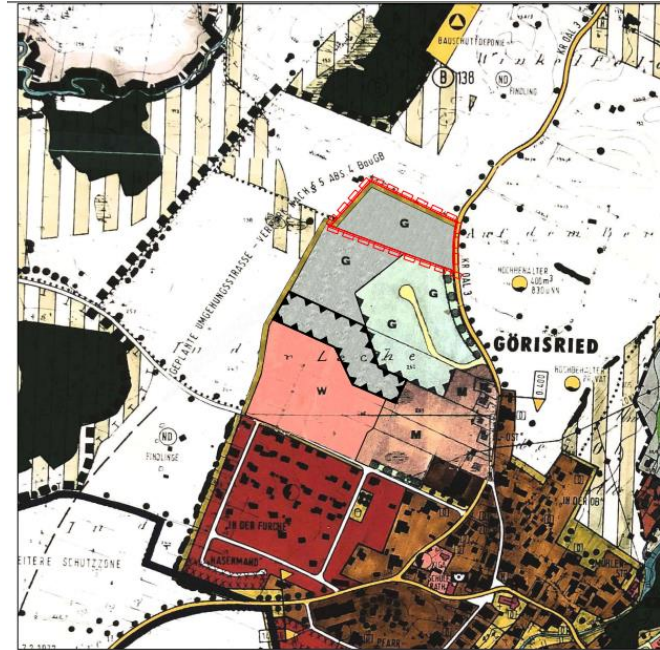
Erweiterung des Gewerbegebietes "In der Lache"

Abgeschlossene Genehmigungen und Bebauungspläne:

Erweiterung FNP
Urlbauer Haustechnik
Dörr Süd

Laufende Projekte:

modulhouse/Urlbauer
SBM Maschinen



Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes "Urlbauer"

Zeichenerklärung nach der Änderung:

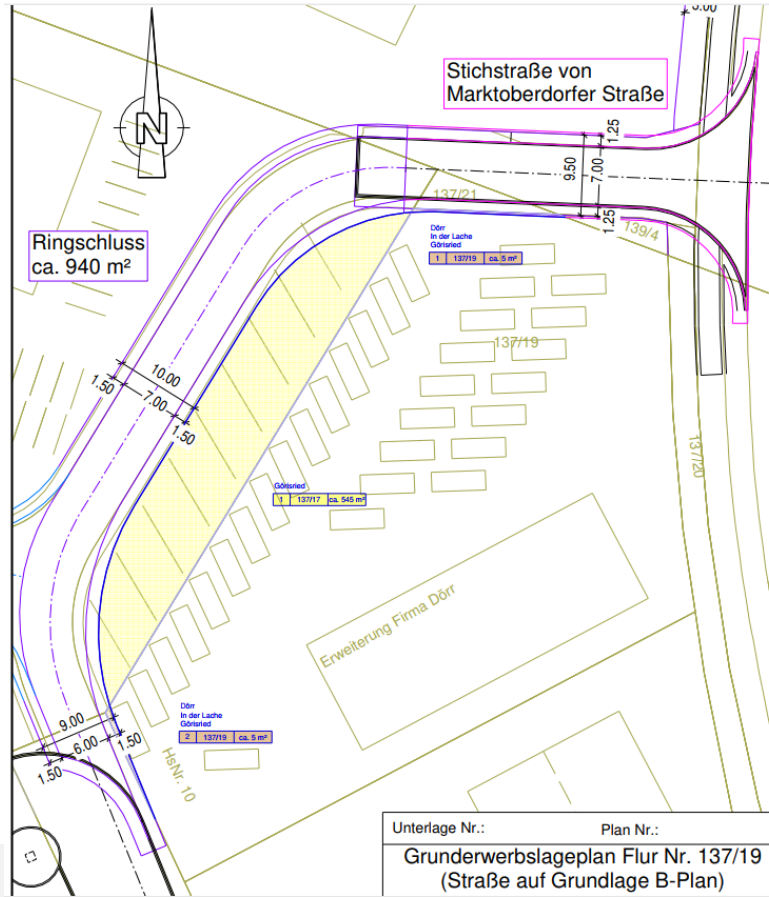


Änderungsbereich



Gewerbegebiete

Gewerbegebiet "In der Lache" – Erschliessung über einen Ringschluss





Hubschrauber: Firmenchef erklärt seine Pläne

Austausch Michael Steinbeck von der SBM Maschinen GmbH beantwortet Fragen besorgter Görisrieder. Die befürchten durch den geplanten Landeplatz eine große Lärmbelästigung. Das Unternehmen lädt deswegen zum Geräuschtest ein

VON ROSEMARIE KLIMM

Görisried Zahlreich waren die Bürgerinnen und Bürger zum Bürgergespräch in die Mehrzweckhalle Görisried gekommen. Anlass der Versammlung war der geplante Hubschrauberlandeplatz, den die Firma SBM Maschinen GmbH beantragt hat. Das Unternehmen möchte Ultraleicht-Hubschrauber herstellen. Die Bürger befürchten jedoch eine große Lärmbelästigung sowie Beeinträchtigungen des Tourismus.

Bürgermeister Dr. Stephan Bea erläuterte nochmals den Stand des Verfahrens zur Genehmigung des Hubschrauberlandeplatzes (*wir berichteten*). Es stehe noch ganz am Anfang. Die Unterlagen könnten jederzeit bei der Gemeinde eingesehen werden. Die Bürger hätten bis zum 27. Oktober die Möglichkeit, ihre Bedenken und Einsprüche schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Sie werden dann an die Genehmigungsbehörde Luftamt Süd zur Auswertung weitergeleitet.

Aus der Reihe der Zuhörer wurde darauf hingewiesen, dass zum Verfahren auch das Landratsamt und die Naturschutzbehörde gehört werden müssten. Alle zu beteiligenden Fachbehörden seien vom Luft-



So sieht der Prototyp des kleinen Ultraleicht-Hubschraubers aus, der in Görisried gebaut werden soll. In dieser Maschine werden Piloten geschult. Foto: SBM

amt Süd ebenfalls um ihre Stellungnahmen gebeten worden, antwortete der Bürgermeister. Der Gemeinderat habe sich eingehend mit dem Projekt befasst und stehe einstimmig voll dahinter. Denn es biete sowohl der Firma als auch der Gemeinde sehr interessante, spannende und attraktive Weiterentwicklungsmöglichkeiten, sagte Bea.

Michael Steinbeck, Geschäftsführer der SBM Maschinen GmbH, er-

läuterte die einzelnen zur SBM Unternehmensgruppe gehörenden Firmen und die Ausrichtung ihrer Tätigkeiten. Die SBM Maschinen GmbH, 2004 gegründet, ist im Maschinenbau und der Entwicklung für die Luftfahrt tätig. Anhand entsprechender Fotos zeigte Steinbeck den geplanten Standort des Landeplatzes mit An- und Abflugsektoren und an welchen Stellen der nächstliegenden Bebauung die Immissi-

onspunkte von einem Gutachter für das Schallgutachten berechnet worden sind. Auch die an diesen Stellen errechneten durchschnittlichen und maximalen Messwerte stellte er vor.

In der Diskussion zeigte sich, dass einige der Anwesenden sich die ausgelegten Unterlagen ganz genau angeschaut hatten. Es wurde bemängelt, dass beim Abflug in Richtung der Marktoberdorfer Straße mit entlang laufendem Radweg die Flughöhe erst elf Meter betrage. Insbesondere Rad fahrende Kinder, aber auch Autofahrer könnten sich vor einem plötzlich auftauchenden Hubschrauber erschrecken.

Dass im geplanten Hallenneubau, in dem nicht nur Hubschrauber gebaut werden sollen, im Laufe der kommenden Jahre tatsächlich bis zu 200 neue Arbeitsplätze entstehen, wurde bezweifelt, da einer der Investoren aus China komme. Einige Zuhörer waren auch skeptisch, dass Görisried von Gewerbesteuerzahlungen der SBM-Unternehmensgruppe profitiere. Bürgermeister Bea widersprach dieser Aussage: Schon heute profitiere Görisried von der SBM-Unternehmensgruppe.

Aus seiner Sicht gehe es bei diesem Projekt aber vor allem um die Gestaltung der Zukunft und um die Chancen, welche sich daraus für die

Firma und die ganze Gemeinde in den kommenden Jahren ergeben. Er betonte auch, dass der geplante Landeplatz seitens der Gemeinde nur genehmigt und ermöglicht werde, wenn die Produktion der Hubschrauber in Görisried tatsächlich umgesetzt wird. Ex-Bürgermeisterin Thea Barnsteiner erinnerte an die einstige prekäre Lage Görisrieds. Als sich ihrerseits die Unternehmungsgruppe in Görisried ansiedelte, sei man darüber sehr froh gewesen.

Auswirkungen auf Tourismus?

Von den Anwesenden wurden auch Einbußen im Tourismus befürchtet. Ihre Sorge ist, dass Gäste wegen des Fluglärms ausbleiben und junge Familien abwandern. Steinbeck wies darauf hin, dass sich Mitarbeiter der Firma inzwischen auch in Görisried angesiedelt haben. Der Vorschlag, an einem vereinbarten Zeitpunkt einen Lärmtest mit den errechneten Messwerten durchzuführen, begrüßte auch Bürgermeister Bea.

Michael Steinbeck lud alle ein, sie könnten jederzeit die Firmenräume besichtigen und sich auch jederzeit mit Fragen an ihn wenden. Letztlich wurde festgehalten, sich um gegenseitiges Verständnis und Miteinander bemühen zu wollen.

Schritte bis zur Luftfahrtrechtlichen Genehmigung für den Hubschraubersonderlandeplatz



- Aktuell wird ein naturfachliches Gutachten (FFH, Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung) erstellt; geplante Fertigstellung ist Ende Juli
- Sobald das Gutachten vorliegt werden die Naturschutzbehörden erneut mit der Bitte um abschließende Prüfung beteiligt.
- Stellungnahme Luftamt Süd: Eine Bewertung der Vorträge der Fachstellen bzw. der privaten Einwendungen ist erst möglich, wenn alle Stellungnahmen und Unterlagen entscheidungsreif bei uns vorliegen. Aktuell können wir weder zum Ausgang des Verfahrens noch zum Zeitpunkt einer Entscheidung eine Aussage treffen.
- SBM steckt viel Energie, Geld und Zeit in die Entwicklung und Zulassung des Hubschraubers



Alles Friede, Freude, Eierkuchen?

- Hubschraubersonderlandeplatz
- Wasserrechte im Krautgarten, Freibad
- Verkehrsaufkommen und Geschwindigkeit
- Zweitwohnungssteuer

Freibad, Krautgarten



Projekt Friedhofsmauer



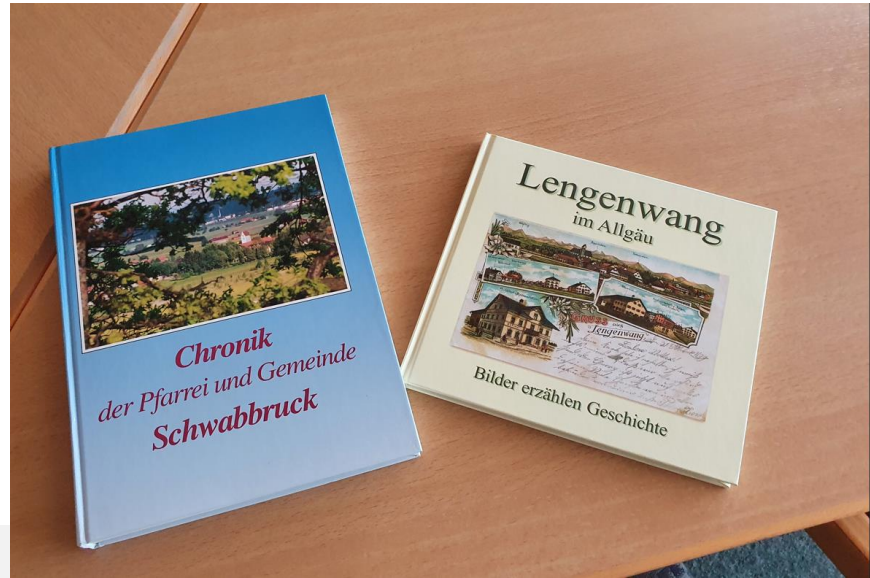
- Innenanstrich ist erfolgt
- Außenanstrich wird im August umgesetzt





Dorfblättle und Dorfchronik

- Grossen Dank an das Dorfblättle Team!
- Carola Härle ist bereits im Team aufgenommen und wird die Aufgaben von Karin Knüsli als Chefredakteurin zum Jahresende übernehmen
- Görisried wird im Jahre 2025 650 Jahre alt; es wäre schön, dann eine Chronik zu haben
- Vorstellung ist eine Mischung aus Bildband und echter Chronik
- Erstellt wird die Chronik vom Team Dorfblättle; Start ist nach den Sommerferien mit einem Referenten vom Bayerischen Gemeindetag
- Interessenten für eine Mitarbeit im Chronik Team können sich noch gerne melden



Car sharing in Görisried?





Car sharing – Kosten für den Nutzer

- Einmalige Registrierungsgebühr 39.- (die ersten 25 sind frei)
- Für Hotelgäste im Hirsch wird keine Registrierung benötigt; läuft über ein einmalige Registrierung des Hotels
- Preis pro Stunde € 3,50; Preis pro gefahrenem Kilometer: € 0,29
- Kosten für eine Einkaufsfahrt nach MOD (2 Stunden): € 15,70
- Kosten für einen Tagestrip (24 h) nach Lindau: € 91,26



Car sharing – Aufwand für die Gemeinde

- Jährliche Bereitstellungsgebühr
 - Monatliche Ankerrente
 - Stellplatz
 - Stromversorgung
 - Kümmerer
-
- Interessenten für car sharing melden sich bitte bei der Gemeinde



Stromdorf Görisried


- Wir produzieren mehr Ökostrom als wir insgesamt Strom verbrauchen (regenerativer Deckungsgrad liegt bei 102,5%)
- Die PV Anlage am Ochsenhof wird derzeit saniert, defekte Module werden ausgetauscht
- Weitere PV Projekte sind geplant, z. B. PV Anlage für die Kläranlage
- Viele Privathaushalte installieren eine PV-Anlage
- Projekt Lokaler Energiemarkt: „Görisrieder Strom für Görisrieder Bürger“; lokale Stromanbieter vermarkten ihren Strom direkt an lokale Verbraucher ohne den Umweg über einen Direktvermarkter oder klassischen Stromversorger



19.04.2022, 12:28 Uhr

Fünf oberbayerische Gemeinden gründen regionalen Stromanbieter

Im Berchtesgadener Talkessel haben fünf Gemeinden einen eigenen regionalen Stromanbieter gegründet, die "Watzmann Natur Energie GmbH". Der Stromanbieter soll 100 Prozent Ökostrom an Privat- und Geschäftskunden im Landkreis liefern.

Von  Theresa Momsen

Gemeinsam mit den Stadtwerken Bad Reichenhall und der Energie Südbayern bilden die Gemeinden Bischofswiesen, Marktschellenberg, Ramsau, Berchtesgaden und Schönau am Königssee künftig den Stromanbieter "Watzmann Natur Energie GmbH". Dieser soll 100 Prozent Ökostrom an Privat- und Geschäftskunden im Landkreis liefern.

Günstiger als regionaler Grundversorger

Auf einer Pressekonferenz informierte die Geschäftsführung über die mittel- und langfristigen Ziele: Momentan bietet das Unternehmen Ökostrom an, der zu 100 Prozent angekauft ist. Langfristig soll der Öko-Strom in der Region gewonnen werden und noch 2022 zur Verfügung stehen. Dafür sollen Photovoltaikanlagen errichtet und bestehende Anlagen angemietet werden. Der Bürgermeister von Schönau am Königssee, Hannes Rasp, übernimmt die Geschäftsführung. Ihm zufolge seien auch Wasserkraftanlagen im Gespräch. Ziel ist laut Rasp, günstiger als der regionale Grundversorger zu sein.

Ziel: Klimaschutz

Zu einem späteren Zeitpunkt plant die "Watzmann Natur Energie GmbH" auch ein Ladesäulennetz für E-Autos im südlichen Landkreis. Außerdem laufen Gespräche zu einem geplanten Carsharing-Netzwerk mit Autohäusern in der Region. Das Projekt soll maßgeblich zum Klimaschutz beitragen. Botschafter des Ökostrom-Angebots sind der Mehrfach-Olympiasieger Georg Hackl, der Extrebergsteiger Thomas Huber und der Hotelier Johannes Lichtmanegger, der in Ramsau ein klimaneutrales Hotel betreibt.



Feste

- Krautgartenfest am 26.06
- Pfarrfest am 03.07.
- Hirschfest am 05.08.
- Lange Nacht der Feuerwehr am 24.09.
- 40 Jahre Freundschaft mit Aizenay – bayerisch/französischer Abend am 27.10.

- Kein Dorffest dieses Jahr



Bereits angesprochene Bürgeranliegen

- Status Hubschraubersonderlandeplatz
- Situation Krautgarten
- Rohrspülung Friedhof
- Schild MZH
- Chronik
- „Baustopp“ neuer Bauhof



Bürgeranliegen – kein LKW Parken im Wohngebiet

Nach § 12, Absatz 3 ist das Abstellen von Schwerlastkraftwagen über 7,5 to Gesamtgewicht in reinen und allg. Wohngebieten- hier speziell "In der Furche" über Nacht nicht gestattet. Das gilt auch für die Betzigauer Str., die zum Wohngebiet zählt. Vielleicht auch noch mal der Hinweis auf die max. 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

